

Leo Baumfeld

Mariahilferstrasse 55/20
A-1060 Wien
Mobil: ++43/664/43 17 302
e-mail: baumfeld@oear.co.at
UID = ATU60412958

An die Interessierten zur
Soziokratie

15. 05. 2017

Wiener Salon 2: Soziokratie

Grüß dich!

Es ist wieder soweit. Am 4. Juli ab 17.00h steigt der Zweite Wiener Salon. Thema ist

Soziokratie.

Der Salon wird bei mir zu Hause stattfinden, siehe Adresse oben und die Beilage, in der erklärt wird, wie du zu mir kommst.

Warum mache ich das?

Ich bin sowohl in der ÖAR vernetzt, aber ich habe auch viele Verbindungen außerhalb meiner Firma, das sind Freunde, Partner und Kunden. Mit ihnen stehe ich im Austausch mit Themen die mich bzw. uns bewegen. Ich selbst wünsche mir ein Forum mit Menschen, mit denen ich fachliche Themen etwas mehr als beiläufig vertiefen möchte.

Der Salon soll auch eine Möglichkeit sein, dass sich Menschen die ich kenne, auch kennenlernen können. Der Fokus ist immer ein Thema, das uns gemeinsam interessiert.

Wie funktioniert der Salon?

Ich lade immer eine Person ein, die zum Thema eine Expertin bzw. ein Experte ist. Dazu lade ich Leute ein, von denen ich weiß oder annehme, dass sie dazu ebenso Erfahrung haben und Leute, von denen ich weiß oder annehme das sie dazu Interesse haben.

Wir beginnen um 17.00h mit dem Input und dem anschließenden Fachgespräch. Ab ca. 19.00h gibt es was zu knabbern. Meine Frau hat mir angeboten, dass sie eine Köstlichkeit vorbereiten wird. Beim Essen und zuprosten (Bier, Wein und Säfte) wird das Thema dann ganz individuell oder einfach wie es sich entwickelt. weiter besprochen.

Das Ganze dauert bis max. 22.00h.

Du brauchst nur kommen und Interesse zeigen. Wenn du was zum Trinken oder Knabbergebäck mitnimmst ist das fein, aber nicht notwendig

Es sollen zwischen 5 und 15 Personen dabei sein.

Zu unserem 2. Salon:

Zum Thema Soziokratie habe ich dazu einen Experten aus Wien gewonnen, uns in das Thema einzuführen. Christian Rütter ist sein Name. Jene die beim 1. Salon dabei waren, konnten ihn schon kennenlernen.

Christian hat zwei Skripte geschrieben. Eine Masterthesis zur Soziokratie und einen Überblick zur Soziokratie/Holakratie und Lalouxs „Evolutionäre Organisation“.
<http://soziokratie.org/wp-content/uploads/2011/06/soziokratie-skript2.7.pdf>
<http://selbstorganisation-und-partizipation.com/wp-content/uploads/2017/05/skript-soziokratie-holakratie-laloux-und-mehr-201705.pdf>

Ich habe die Soziokratie in den 80er Jahren kennengelernt, damals was sie noch schwer exotisch. In der Zwischenzeit gab's ja viele mehr oder weniger schmerzvolle Erfahrungen mit Selbstverwaltung und Basisdemokratie. Der springende Punkt ist immer, ob solche Modelle das was eine Organisation ausmacht auch bieten, nämlich akzeptierte Entscheidungen in angemessenen Zeiträumen hervorbringen. Diese neuen Modelle arbeiten mit Verfahren und Rollen, die sich von herkömmliche hierarchische Modellen unterscheiden.

Der Abend ist sehr praktisch aufgebaut. Wir werden in eine WG ziehen und die Konsent-Moderation praktisch erfahren. Das ist das Herzstück der Soziokratie. Konsent = Keine/r hat einen schwerwiegenden Einwand im Hinblick auf das gemeinsame Ziel.

Wir werden unsere Erfahrungen reflektieren und es gibt noch Möglichkeiten, etwas in die Theorie der Soziokratie einzusteigen. Über Fragen und Antworten.

Ich freue mich auf dein Kommen!!

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, und Anita wissen möchte, für wie viele Personen sie das Essen richten soll, bitte ich dich, dich deine Teilnahme zu bestätigen.

Dein

Leo Baumfeld